



marktgemeinde kapelln



Aktuelle Informationen aus unserer Gemeinde -
Ausgabe 2 / Juni 2018

Klimawandel und Retention Vortragsreihe im Schloss Thalheim



Zum gemeinsamen Vortrag in das Schloss Thalheim luden Bürgermeister Anton Prisching aus Würmla, Ing. Alois Vogl aus Kapelln und Reinhard Breitner aus Perschling

Foto: Gemeinde, Bericht dazu Seite 16



landesprogramm
für energieeffiziente gemeinden



Aktuelle Neuigkeiten finden Sie
auch im Internet unter
www.kapelln.at



Vorwort Bürgermeister



Liebe Kapellnerinnen,
Liebe Kapellner!

Der Sommer hat heuer spürbar früher begonnen – eine Übergangszeit verschwindet immer mehr.

Starkregen und Unwetterereignisse nehmen immer mehr zu. Der Klimawandel ist wohl im Gange, das steht zweifellos fest – es ist höchste Zeit Maßnahmen dagegen zu ergreifen.

Gemeinsam haben die Gemeinden Würmla, Perschling und Kapelln eine Vortragsreihe mit Unterstützung des Landes Niederösterreich im Schloss Thalheim veranstaltet.

Bedanken möchte ich mich auch gleich bei allen Vereinen für die durchgeführten Festveranstaltungen. Mit Freude dürfen wir gemeinsam miterleben, wie „Lebendig“ unsere Marktgemeinde Kapelln im Mittelpunkt von Niederösterreich ist. Deshalb ist ein vielfältiges Vereinsleben besonders wichtig und es ist auch egal wie groß ein Verein letztendlich ist.

Ich darf auch den Volksschülern mit Ihren Pädagoginnen zu Ihrem ausgezeichneten Abschneiden beim Wettbewerb des Zivilschutzverbandes gratulieren.

Ab Juli 2018 treten neue Fahrpläne des VOR in Kraft – bitte beachten Sie die Neuerungen.

Damit geht ein langjähriger Wunsch in Erfüllung und eine Anbindung an den Bahnhof Tullnerfeld erfolgt im heurigen Jahr.

Ich bitte auch alle Gemeindebürger um Verständnis, wenn Bautätigkeiten in Ihrem Umfeld stattfinden. Bitte bedenken Sie, jede Baustelle ist wieder vorbei und die Verbesserungen bleiben.

In diesem Sinne wünsche ich eine schöne Sommerzeit, den Kindern erholsame Ferien, den Landwirten eine reiche Ernte und uns allen einen schönen Sommer.

Euer Ing. Alois Vogl
Bürgermeister der
Marktgemeinde Kapelln

Baustelleninfo Firma Hofbauer

Werte GemeindebürgerInnen,
Liebe KapellnerInnen,

in Kürze beginnen die Bautätigkeiten für unser Bauvorhaben in Kapelln.

Es werden ein Volkswagen Schauraum, sowie ein Karosseriezentrum entstehen.

Die Bauphase wird ca. 7 Monate in Anspruch nehmen und wir bitten daher um Verständnis, wenn während dieser Zeit Verkehrseinträchtigungen im Baustellenbereich nicht immer zu vermeiden sein werden.

Sollte es dennoch Probleme geben, so wenden Sie sich bitte direkt an uns um dies in einem persönlichen Gespräch zu klären.

Wir danken für Ihr Verständnis



und wünschen Ihnen einen schönen Sommer.

Familie Hofbauer



15. IVV-Fitwandertag 05. August 2018

Wanderstrecken: 7 km, 12 km und 20 km.

Start 06.30 Uhr bis 12.00 Uhr, Zielschluss beim Sporthaus um 17.00 Uhr.

Es gibt zahlreiche Labstellen entlang der Strecken. Bei Start und Ziel werden die Besucher kulinarisch wieder von Helga Summerer und ihrem Team verwöhnt. Auch Nichtwanderer sind gerne am Sportplatzgelände willkommen. Es gibt Kaffee und köstliche hausgemachte Mehlspeisen.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die Marktgemeinde Kapelln und die Wanderfreunde.



Baustellen im Gemeindegebiet

Stadlweg Etzersdorf

Schon früh im heurigen Jahr wurde die Bausaison in Kapelln eröffnet. Der Stadlweg in Etzersdorf

wurde von der Firma Kickinger bereits saniert. Danke an alle Anrainer für Ihre Nachsicht während der Bauzeit,

und den Grundeigentümern für die Abtretung der Flächen an das öffentliche Gut.



Kremser Straße

In der Kremser Straße ist der Gehsteig nun ebenfalls im Bereich im ersten Bauabschnitt fertiggestellt.

Hier gilt ein großer Dank den Grundeigentümern für die kostenlose Abtretung der erforderlichen Flächen an das öffentliche Gut.

Allen Passanten ist nun eine gefahrlose Benützung ermöglicht – kein Vergleich mehr zur Situation vor dem Umbau.



Kanalbauarbeiten Regenwasserkanal B1

Begonnen wurde mit den Kanalbauarbeiten für den Regenwasserkanal entlang der Landesstraße B1 bis zur Einmündung in die Perschling. Weiters im Bau befindlich die Neugestaltung des Sportplatzes im Bereich der neuen GEDESAG – Siedlung.



In diesem Zuge wurde auch die

Leerverrohrung für die Glasfaserinternetverbindung hergestellt.

Zaunerneuerung Kläranlage

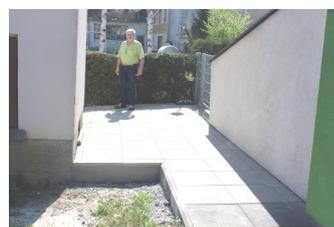
Der löchrige Zaun in der Kläranlage wurde ebenfalls durch einen stabilen Doppelgitterstabzaun ersetzt.

Dieser beugt auch dem Zutritt unbefugter Personen vor.



Neuer Müllplatz beim Kindergarten

Ein neuer Platz für die Mülltonnen wurde beim Kindergarten geschaffen.



Jungbürgerfeier — Meldungen von Maturanten, Berufsabschluss usw.

Am 25. November 2018 findet wieder die traditionelle Jungbürgerfeier in unserer Gemeinde statt.

Wir sind auf Ihre Meldungen angewiesen !

Gerade jetzt ist die Zeit, wo diverse Abschlussprüfungen, Matura usw. anstehen.

Bitte teilen Sie uns die Personen aus Ihrer Familie oder aus Ihrem Bekanntenkreis mit, die folgende Voraussetzungen erfüllt haben:

- Berufsabschluss mit Gesellenprüfung
- Meisterprüfung der verschiedensten Berufe

- Maturaabschluss
- Erreichen eines akademischen Grades
- Schulabschluss

Danke für Ihre Mithilfe !

Unsere Gemeinde auf Ihrem Smartphone – mit Gem2Go



Egal, ob zuhause, beruflich unterwegs oder im Urlaub: mit der Info und Service-App Gem2Go verfügen Sie auf Ihrem Smartphone über alle Informationen *unserer Heimatgemeinde*. Vom richtigen Ansprechpartner bis zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamts. Darüber hinaus ist Gem2Go für ALLE Gemeinden Österreichs verfügbar – mit nur einer einzigen App!

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus der Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter anderem dem Veranstaltungskalender, dem Heurigenkalender, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem lokalen Branchenverzeichnis, Kartendienst und Navigation oder dem Ärztenotdienst perfekt gelungen. Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer

Straße erinnert!

Gem2Go kostenlos nutzen!

Sie finden die App in den Stores von Apple, Google oder Windows. Laden Sie sich Gem2Go kostenlos auf Ihr Smartphone und probieren Sie es aus: lassen Sie sich z.B. über die App an die nächste Veranstaltung in *unserer Gemeinde* erinnern. Und auch den Gästen und Besuchern unserer Gemeinde bietet die Gemeinde-App viele Informationen. Mehr Infos und den Download gibt es auch unter www.gem2go.at. Mit Gem2Go ist unsere Gemeinde immer dabei!

Sendungen bequem elektronisch empfangen

Die Anzahl jener Bürgerinnen und Bürger, die gerne elektronisch kommunizieren, ist ständig im Steigen. Kapelln trägt dieser Entwicklung Rechnung und bietet ab nun verstärkt die Möglichkeit an, Sendungen von der Gemeindeverwaltung elektronisch empfangen zu können. Dieses Service ist für die Empfänger natürlich kostenlos!

Der Versand der Post erfolgt direkt per E-Mail an die Empfänger. Damit sind keine Zugangsdaten erforderlich und die Post der Gemeinde wird über die gewohnte E-Mail-Schiene angeliefert.

Wenn auch Sie in Zukunft Post von der Gemeinde per E-Mail empfangen wollen, steht Ihnen über die Homepage der Gemeinde unter

Bürgerservice/Formulare eine Einverständniserklärung zum Download zur Verfügung. Wir benötigen von Ihnen nur Ihre Kontaktdaten, Ihre EDV-Nummer von der Abgaben- und Gebührenvorschreibung und Ihre Erklärung, dass Sie mit einer elektronischen Zustellung von Poststücken einverstanden sind.

Die Gemeindeverwaltung plant in der ersten Phase für die Abgabenvorschreibung den elektronischen Versand anzubieten. In der Folge soll das Service dann auch in die anderen Verwaltungsbereiche integriert werden.

Aus rechtlichen Gründen darf die Gemeinde allerdings keine nachweislichen Sendungen per E-Mail zustellen. Diese werden derzeit als RSA- oder RSb-Sendungen ver-

sandt. Auch nachweisliche Sendungen können Sie elektronisch erhalten, allerdings ist dazu die Registrierung bei einem behördlichen Zustelldienst (www.meinbrief.at, www.eversand.at, www.postserver.at oder www.brz-zustelldienst.at) erforderlich.

Nähere Informationen erhalten Sie über die genannten Web-Adressen.

Wir bitten Sie, von der Möglichkeit des elektronischen Empfanges von Gemeinde-Postsendungen Gebrauch zu machen.

Sie können damit ein zeitgemäßes Service nutzen und helfen gleichzeitig der Gemeindeverwaltung, Portokosten zu minimieren.

Der Umweltgemeinderat informiert

Müll trennen - Müll vermeiden

Müll richtig trennen!

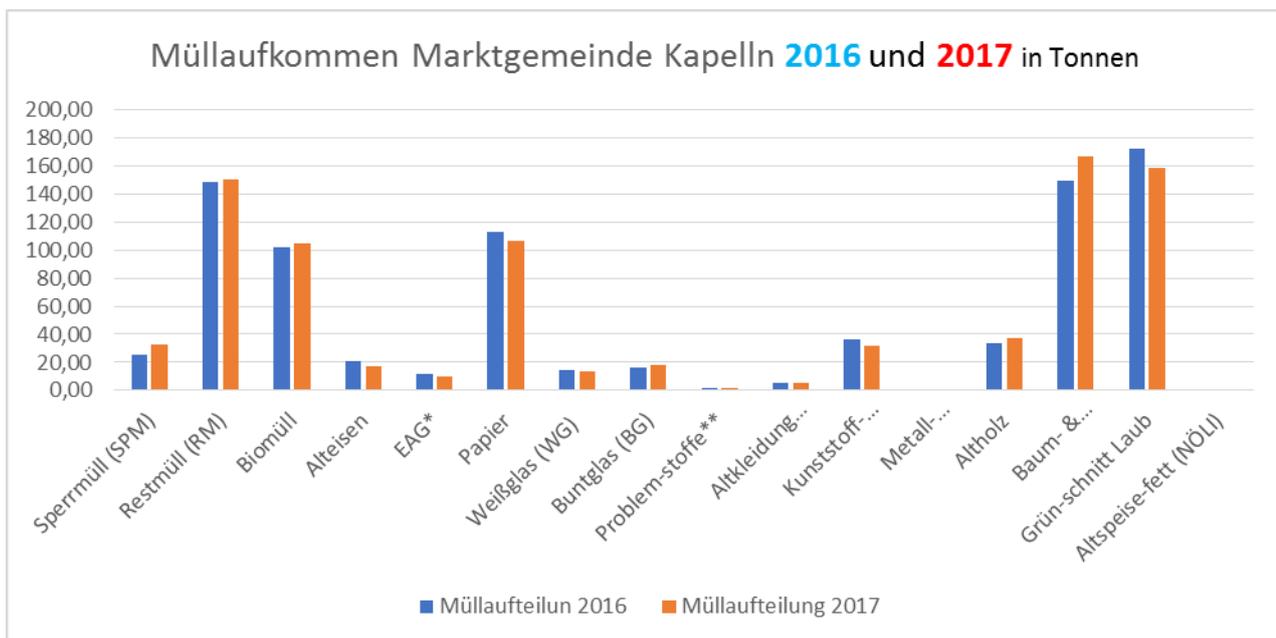
Im Zuge unserer Veranstaltung „Alternativer Energie- und Umwelttag“ wurde den Volks-

schulkindern die Notwendigkeit der richtigen Mülltrennung erklärt. Ein weiterer Schwerpunkt war das Vermeiden von Müll.



GGR UGR Wolfgang Grünsteidl

**Unsere Marktgemeinde erzeugte im Jahr 2017 694,65 Tonnen Abfall!
Das sind pro Einwohner 445 kg inklusive Baum und Strauchschnitt.**



Energie sparen

Einer der größten Energieverbraucher in einem Haushalt ist die Heizungsanlage. Hier möchte ich auf die kostenlose Energieberatung durch die ENU im Zuge des e5-Programms hinweisen. Gutschei-

ne sind am Gemeindeamt in begrenzter Anzahl erhältlich.

Viele Elektrogeräte haben einen Stand-by Betrieb. Alte Kühlschränke, Gefriertruhen oder Waschmaschinen sind „Energiefresser“. Damit Sie diese Energievernichter

feststellen können besteht die Möglichkeit sich ein Messgerät für einen Zeitraum von 3 Wochen am Gemeindeamt auszuborgen. Ich ersuche jedoch um Anmeldung da wir nur über 5 Geräte verfügen.

Gemeindeförderungen

Abschließend möchte ich auf die Gemeindeförderschienen im Bereich

Heizungsanlagen, Solar- und Photovoltaikanlagen sowie Elektromobilität hinweisen.

Nähere Auskunft erhalten Sie am Gemeindeamt.

Rasenmähzeiten — Wochenendruhe einhalten !

Seitens der Marktgemeinde Kapelln werden die Hausbesitzer ersucht, den Betrieb von treibstoffbetriebenen Maschinen zur Gartenpflege (z.B. Benzinrasenmäher) nur auf wochentags zu beschrän-

ken. An Sonn- und Feiertagen sollte der Betrieb solcher Maschinen zwecks Lärmbelästigung unterlassen werden.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme.

Fotoquelle: Pixabay



Gleichenfeier GEDESAG



Am Foto von links nach rechts: Architekt Mag. Karl Gruber, Baumeister Ing. Alfred Schubrig, GEDESAG - Baumanagement Josef Karner, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, GEDESAG Ing. Günter Russegger, Polier Fa. Schubrig Peter Lager
Foto: ZVG

Die Fertigstellung des Rohbaus der GEDESAG - Wohnhausanlage "Schubertgründe" in Kapelln wurde mit einer traditionellen Gleichenfeier (Richtfest) abgeschlossen. Im Anschluss an den Richtspruch wird gefeiert, der so genannte Richtschmaus oder Hebeschmaus findet meist auf der Baustelle statt. Der Bauherr richtet das Fest aus, was sein Dank an die be-

teiligten Handwerker ist. Im 15. und 16. Jahrhundert waren Getränke und Speisen zum Beginn oder Ende eines Bauabschnittes zudem Teil des Handwerkerlohns. Zum Richtfest werden neben den Handwerkern auch alle weiteren Helfer, ein Vertreter des Bauträgers und ein Gemeindevertreter eingeladen. Es ist gleichzeitig eine Gelegenheit,

den Baufortschritt vorzuführen. Ausgiebig gefeiert wurde bei Summsi's Frischetreff mit Schweinsbraten, Schnitzel, Gebäckem Allerlei und Salaten.

Gleichenspruch

WHA Kapelln 17.5.2018

Hochverehrte Gleichengäste

Hier in Kapelln steht in voller Pracht,
was durch fleißige Hände wahr gemacht.
Drei Häuser, nicht zu groß und nicht zu klein
nicht zu arm und nicht zu fein.

Die größte Arbeit ist getan,
es steht der Bau - nun haltet an.
Und nehmet euch ein wenig Zeit
Zum Feiern „voller Dankbarkeit“.

Die Arbeit war oft schwer und hart,
wir haben an Schweiß nun Rebensaft.
Jeder hat seine Pflicht getan,
als ginge der Bau ihn alleine an.

Sind stolz auf das was wir geschafft,
und stärken uns heut mit Rebensaft.
Auf dass die Arbeit unserer Hände,
das weitere noch vollende.

Wir alle hoffen im Vertrauen
dass wir mit Glück zu Ende bauen.
Ich heb das Glas mit voller Kraft,
Es lebe hoch die Bauherrschaft.

Es ist so alter Brauch und Pflicht,
dass dieses Glas nun bricht.
Mögen diese Scherbensplitter
das Bauwerk schützen vor Gewitter
und von allem Unheil noch,
der Bauherr lebe dreimal Hoch!

„Hoch – Hoch – Hoch“

Beseitigung von Unkraut



Das Beseitigen von Unkraut auf Gehwegen, Straßen, auf dem Friedhof und anderen Plätzen ist die Königsdisziplin der ökologischen und giftfreien Pflege. Gesetzlich ist die Verwendung von Unkrautvernichtern auf versiegelten Flächen ohnehin verboten. Unsere Gemeinde beteiligt sich als eine von 26 Gemeinden am LEADER Programm „Ökologische Gestaltung und Pflege öffentlicher Grünräume“. Erstmals in Österreich möchte sich eine ganze Region (LEADER Region Donau-NÖ-Mitte), im Verbund, der naturnahen Pflege anschließen. Das Gesamt-

projekt beinhaltet neben der Unterstützung in der Umstellung zur ökologischen Region, Vernetzungen, Weiterbildungen, Exkursionen und auch ökopädagogische Programme, die ab Herbst 2018 in den Schulen der Region umgesetzt werden. Das Lernen von- und miteinander durch Austausch zwischen den Gemeinden, sowie die Einführung von pflegeerleichternden Maßnahmen, wie bereits vorgestellte Grünflächenkataster und Pflegestufenpläne sind ein zentrales Anliegen des LEADER Programms. Die Startveranstaltung hierzu fand beim LEADER Regionsfest am 22. April 2017 auf der GARTEN TULLN mit über 3000

Besuchern und Besucherinnen und über 1.000 Menschen, die sich aktiv am gebotenen Programm beteiligten, statt. Auch für den privaten Bereich gibt es mittlerweile gute Hobbygeräte zur Unkrautbekämpfung, anstatt mit umwelt- und gesundheitsschädigenden Giften zu arbeiten. Wie bedanken uns jetzt schon bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die uns bei der Unkrautentfernung, sei es am Gehsteig vor dem Haus, am Friedhof oder bei den öffentlichen Rabatten tatkräftig unterstützen und so einen wesentlichen und wichtigen Beitrag zum Gelingen der ökologischen Pflege in unserer Gemeinde beitragen.
Information: www.donau-noe-mitte.at

Im Einsatz für ein sauberes Kapelln



Bei herrlichem Frühsommerwetter trafen sich zahlreiche Kapellner zum „Frühjahrsputz“ eine von den NÖ Umweltverbänden und dem Land NÖ gestarteten Aktion. Umweltgemeinderat Wolfgang Grünsteidl (Bildmitte) freute sich über die zahlreich erschienenen

Sammler. Kopfschütteln herrschte darüber, was alles so in der Natur entsorgt wird, obwohl es ein funktionierendes Entsorgungssystem in Österreich gibt – ist es Bequemlichkeit oder einfach nur Dummheit? 31 Säcke an unterschiedlichem

Müll wurden in kürzester Zeit zusammengetragen und ins Altstoffsammelzentrum geschafft. Der meiste Müll wurde so wie jedes Jahr entlang der Hauptstraßen, des Perschlingflusses und in den Windschutzgürteln gefunden. Die Marktgemeinde Kapelln bedankte sich bei den vielen Helferinnen und Helfern mit einer Jause und Getränken dafür, dass die NÖ – Mittelpunktgemeinde Kapelln wieder im Glanz erstrahlt. Gerade rechtzeitig vor dem auswuchs der Vegetation und vor dem bevorstehenden Osterfest.

Foto: Gemeinde

Altstoffsammelzentrum – Sperrmüllentsorgung

Das Altstoffsammelzentrum bei der Kläranlage Kapelln ist am **Freitag, den 29. Juni sowie am Samstag, den 30. Juni in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.**

Am 28. September ist das ASZ von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Wir ersuchen diese Entsorgungstermine einzuhalten und keinerlei unsachgemäßen Ablagerung vor

dem Altstoffsammelzentrum bzw. in der Gemeinde vorzunehmen. Seitens der Gemeinde wird einmal im Jahr ein Hausabholungstermin angeboten. Sollten Sie daran Interesse haben, bitte am Gemeindeamt anmelden.

Ausschuss für Wirtschaft – Verkehr – Sicherheit – Raumordnung



Liebe Gemeindebürger!
Es bewegt sich einiges in und rund um unsere Gemeinde – wie viele von ihnen wohl spüren und merken. Eine rege Bautätigkeit findet derzeit im Ort statt – sowohl im Wohnungsbau als auch im betrieblichen

Sektor. Unser Leitbetrieb – das Autohaus Hofbauer – erweitert den Betrieb und macht unsere schöne Gemeinde sicherlich mit diesem Neubau über die Grenzen hinaus noch mehr bekannt. Die Zeit des „Bauens“ mit damit verbundenem Baulärm etc. wird vorbeigehen und ich hoffe, alle haben Verständnis dafür!

Ebenso werden durch die Gemeinde und von Telekombetreibern Leitungen im Ort neu verlegt, damit werden wieder kleine Schritte in Richtung Zukunftsfähigkeit gesetzt.

Ein großer Schritt – fast schon ein Meilenstein – ist die sehr starke Verbesserung unserer Öffentlichen Infrastruktur.

Wer hätte vor einiger Zeit gedacht, dass man direkt von Kapelln mit dem Bus sowohl in Richtung St. Pölten Hauptbahnhof als auch in Richtung Tullnerfeld Bahnhof fahren kann?

Zu den Hauptzeiten jede Stunde – und darüber hinaus auch am Wochenende!

Eine genaue Beschreibung der Änderungen finden sie auch von DI Christof Dauda – unserem Ver-

kehrsspezialisten in der Gemeinde – in dieser Zeitung.

Meine Bitte an Alle ist – Nutzen sie so oft wie möglich diese Verbindungen – damit das Verkehrsunternehmen spürbar merkt, wie wichtig diese ist. Nur dann sind Verbesserungen oder auch Anpassungen im laufenden Betrieb möglich!

In diesem Zusammenhang möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Ausschussmitgliedern für die Mitarbeit und Unterstützung bedanken! Ich wünsche eine schöne Sommerzeit – auch wenn sie zu Hause bleiben gibt es eine Vielzahl an Festen, Veranstaltungen und Gelegenheiten unsere Mittelpunktsgemeinde zu genießen!

Irene Köszali
Obfrau Ausschuss Wirtschaft—Verkehr
– Sicherheit-Raumordnung

Ungewöhnlicher Kabarettabend im Schloss Thalheim

Im April lud die Gesunde Gemeinde Kapelln zu einem besonderen Kabarettabend mit Ingo Vogl in das Schloss Thalheim ein.

Am 14. November des Vorjahres fand im Auditorium Grafenegg die Festveranstaltung „Gesunde Gemeinde« trifft »tut gut«-Wirt“ statt. Abgerundet wurde dieser Abend mit dem Auftritt des Salzburger Gesundheitskabarettisten Ingo Vogl. Bei der abschließenden Verlosung wurde die Gemeinde Kapelln für einen Auftritt von Vogl in der Gesunden Gemeinde gezogen.

So reiste Ingo Vogl per Bahn nach St. Pölten an, wo ihn Bürgermeister Ing. Alois Vogl abholte und abging die Fahrt Richtung Schloss Thalheim. Für ein Foto gab es einen Zwischenstopp am Mittelpunkt von NÖ.



Kabarettist Ingo Vogl (Bildmitte) mit Andrea und Dr. Martin Michalitsch, sowie von der Gesunden Gemeinde Silvia Gößl, Claudia Eder, Petra Thoma, Vizebürgermeister Franz Rödl und Bürgermeister Ing. Alois Vogl (von links) trafen sich im Schlossgarten zum gemeinsamen Foto.



Zahlreiche Besucher und Besucherinnen fanden sich bei herrlichem Frühsommerwetter im Schloss Thalheim ein um das tolle Ambiente des Schlosses bei Sonnenschein und vielleicht einer Tasse Kaffee vor dem Kabarett zu genießen.

An diesem Abend wurde vom Schloss auch ein hervorragendes 3-gängiges Kabarett-Vitalmenü angeboten.

Den Ehrenschatz des Kabarettabends im Festsaal des Schlosses hat Landeshauptfrau Johanna Mikl-

Leitner übernommen. Als Vertreter durfte Bürgermeister Ing. Alois Vogl den LtAbg. Dr. Martin Michalitsch begrüßen, welcher auch Grußworte der Landeshauptfrau überbrachte. Der Einladung waren auch zahlreiche Bürgermeister der Nachbargemeinden und viele Freunde der Gesunden Gemeinde Kapelln gefolgt, war doch der Eintritt kostenlos. Freiwillige Spenden wurden jedoch für die Gesunde Gemeinde entgegengenommen.

Einen ungewöhnlichen, spaßigen, aber auch nachdenklichen Abend erlebten die Besucher und Besucherinnen des Schlosses Thalheim mit dem Vortrag von Ingo Vogl. Der Salzburger Kabarettist, Sozialarbeiter und Rettungssanitäter, präsentierte im Schloss Thalheim sein Kabarettprogramm „G'sundheit“.

Vogl beleuchtete eindrucksvoll das

Erwachsenwerden und die schwierigen Situationen, die junge Leute zu bewältigen haben.

Er setzt dort an, wo wir sagen: Leichter gesagt als getan!

Bei den gut gemeinten Empfehlungen wie mehr Bewegung, gesündere Ernährung oder weniger Stress. Ingo Vogl hat da einen anderen Zugang. Gesund bleiben soll auch Spaß machen.

In seinem Kabarett geht es deshalb auch um die Dinge, die wirklich lustig sind: Essen, Trinken, Rauchen, Sex und Drogen. Weg ist der mahnende Zeigefinger und eine neue Einstellung für eine gesündere Zukunft. Dem Wortkünstler gelang das mit unglaublichen Geschichten aus dem Leben, Witz, Ironie und sehr viel Spaß! Ganz nach dem Motto: Lachen ist die beste Medizin.

Fotos: Christian Gößl, ZVG

TERMINVORSCHAU GESUNDE GEMEINDE

19. September Kochkurs mit Eva Hagl-Lechner

„Fingerfood und Feines für meine Partygäste“

24. Oktober Vortrag mit Gisela Trobisch „Wie kocht man einen Frosch“ -
Die Kunst des Ausruhens ist Teil der Kunst des Arbeitens.“ ; Wie entsteht Stress ?

Beide Vorträge finden jeweils um 18.00 Uhr im Musikheim Kapelln statt. Anmeldungen wünschenswert !



„Safety on Tour“ Kapellner Volksschule erreichte den 4. Platz

Die Volksschule Kapelln war heuer das 1. Mal bei der „Safety On Tour“ vom Zivilschutzverband NÖ mit dabei und erreichte den tollen 4. Platz.

Diese Sicherheitsaktion fand in Neulengbach statt.

Insgesamt waren 18 Klassen am Start.

Aufgrund des schlechten Wetters wurde die Veranstaltung in den Turnsaal des Borg Neulengbach verlegt.

Bei der Siegerehrung mit dabei waren auch Kapellns Bürgermeister



ter Alois Vogl, sowie Zivilschutzbeauftragter Christian Korntheuer, LtAbg. Doris Schmidl und das Lehrerteam der Volksschule.

Fotos: ZVG



STURM - DIE UNTERSCHÄTZTE GEFAHR?

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband berät sie gerne!

www.noezsv.at - www.facebook.com/noezsv

Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2018/19

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung, sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien

- zur Verfügung. Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August in Postfilialen und bei teilnehmenden Post-Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie im Ticketshop der Wiener Linien, ÖBB-Ticketshop und der ÖBB App stehen die neuen Tickets ab Juli zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2018 bis zum 15.9.2019

Nur € 70

Top-Jugendticket

für Wien, NÖ und BGLD

Für SchülerInnen und Lehrlinge:

Gültig in Verbindung mit einem Schüler- oder Lehrlingsausweis für alle unter 24 Jahre

Wo und wann gilt das Ticket?

Auf allen Öffis in Wien, NÖ und BGLD vom 1. Sept. bis zum 15. Sept. des Folgejahres

Wo bekomme ich das Ticket?

Post

In Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern und auf shop.vor.at

Alle Infos und Preise auf www.vor.at

VOR
DER VERKEHRSVERBUND

Jetzt auch über die VOR AnachB App

und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0800 22 23 24.

Mutter — Eltern — Beratung

Die Mutter-Eltern-Beratungszeiten in Kapelln finden jeden 3. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr

statt:
19. Juli, August keine Beratung,
20. September.

Die Beratung erfolgt im NÖ Landeskindergarten Kapelln, Petronilaweg 1, 3141 Kapelln.

Notarsprechstunden

Die **Notariatpartnerschaft Kirner-Gruber** aus Herzogenburg hält auch im Jahr 2018 kostenlose AMTSTAGE von 14.30 Uhr bis

16.00 Uhr am Gemeindeamt in Kapelln ab.

Juli und August keine Amtstag.

Die nächsten Termine sind der 4. September und der 2. Oktober.

Neue Buslinien ab Juli 2018

Bericht von DI Christof Dauda



Mit 1. Juli 2018 treten neue Fahrpläne in Kraft. Die bisherige Linie 1520 wird aufgelöst und durch mehrere neuen Linien ersetzt. Dies

bringt auch eine wesentliche Verbesserung des Angebotes an Busverbindungen in unserer Gemeinde mit sich.

Mit der Einführung der neuen Buslinie 470 zwischen St. Pölten Hauptbahnhof und dem Bahnhof Tullnerfeld wird erstmals in unserer Gemeinde eine Busverbindung im Taktverkehr angeboten.

Werktags fährt zwischen 5:00 Uhr früh und 19:00 Abends ein Bus im 2-Stundentakt nach St. Pölten.

In der Gegenrichtung - aus St. Pölten kommend - im 2-Stundentakt bis 21 Uhr. Morgens und abends wird diese Linie sogar im Stunden-takt geführt.

Ebenfalls neu ist ein 2-Stundentakt dieser Linie samstags sowie sonn- und feiertags.

Die Ortschaften Thalheim, Rassing, Pönnig und Rapoltendorf werden an Schultagen mit der Linie 475 bedient.

Der Schulbus in der Früh fährt ab September 7 Minuten früher als jetzt.

Neu hinzugekommen ist ein zusätzlicher Kurs, welcher um 12:05 Uhr aus St. Pölten kommend (12:20 Uhr Pottenbrunn) die zuvor genannten Katastralen anfährt. Eine neue Busverbindung wird an Schultagen mit der Linie 473 zwischen Herzogenburg und Böheimkirchen-Mittelschule angeboten.

Diese Linie hat in unserer Gemeinde Haltestellen in Kapelln, Etzersdorf und Rapoltendorf.

Zusammenfassend ergibt sich für unsere Gemeinde eine wesentliche Verbesserung des Angebotes an

öffentlichen Verkehrsmitteln.

So konnte die Anzahl an Busverbindungen von Kapelln nach St. Pölten (inkl. Wieselbusse) an Schultagen von derzeit 15 Verbindungen auf 22 erhöht werden.

In der Gegenrichtung von St. Pölten nach Kapelln konnte eine Steigerung von derzeit 15 Verbindungen auf 24 Verbindungen erreicht werden.

Dies stellt einen wesentlichen Beitrag für eine bessere Anbindung unserer Gemeinde an die Landeshauptstadt dar, sowie erstmals die Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln über den Bahnhof Tullnerfeld nach Wien zu gelangen.

Mehr Infos gibt es auf der Homepage des Verkehrsverbundes unter www.vor.at



Stöpselsammelaktion der LJ Kapelln

Liebe Gemeinde!

Auch heuer veranstaltet die LJ-Kapelln wieder eine Stöpsel-Sammelaktion.

Die gesammelten Hartplastikstöpsel werden in Geldspenden umgewandelt und an Kinder mit Angelman-Syndrom gespendet.

In der KW 38 und 39 können sie ihre Stöpsel dann in den Ortschaften aufgestellten Sammelboxen,

aber auch direkt beim Gemeindeamt Kapelln oder bei unseren LJ-Mitgliedern abgeben.

Wir freuen uns, auf ihre tatkräftige Unterstützung!

Das **Universitätsklinikum St. Pölten, die MARKTGEMEINDE und die Landjugend Kapelln laden zur**

BLUTSPENDE-AKTION

am
Dienstag, 31. Juli 2018

**von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr
ins Gasthaus Nährer nach Rassing ein.**



Hartplastik

Stöpsel sammel Aktion 2.0
der LJ Kapelln

Worum gehts?

Ab jetzt bis zur KW39 können Sie mit uns Hartplastikstöpsel sammeln, welche in Geldspenden für Kinder mit Angelman-Syndrom umgewandelt werden.

Sammelstellen:

In der KW 38 & 39 werden in jeder Ortschaft beim Kirchal bzw. bei der Bushütte Sammelboxen aufgestellt. Weiters können Sie die gesammelten Stöpsel auch beim Gemeindeamt Kapelln oder direkt bei unseren Mitgliedern abgeben!

Kontakt/Infos: Simon Kaiblinger: 0660/56 83 558 od. Lena Wallner: 0664/13 25 484



Sammelt mit uns für einen guten Zweck!

Ein gemeinnütziges Projekt der LJ Kapelln

Saisoneröffnung am Themenweg mit Rad-Sternfahrt

Bei herrlichem Frühsommerwetter folgten zahlreiche Erwachsene und Kinder der Einladung der Gesunden Gemeinde Kapelln zur Rad-Sternfahrt.

Anlässlich der Saisoneröffnung am Themenweg konnte man heuer zum Mittelpunkt von NÖ radeln, wo ein Rahmenprogramm angeboten wurde.

Beim Infostand des ARBÖ wurden von Petra Kern in der Zeit von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr Fahrräder kostenlos mit einem Radfundpickerl registriert.

Im Falle eines Diebstahles kann anhand dieser Registrierung das Fahrrad wieder seinem rechtmäßigen Besitzer zugewiesen werden.

Bei Alen Kopic von der Firma AF-Rad aus Böheimkirchen konnte man zahlreiche Elektroräder und auch einen E-Roller testen.

Weiters stand er auch für Anfragen rund um das Thema Rad zur Verfügung.

Nach dem Radfahren sorgte der Betreiber der Hütte am Mittelpunkt Wolfgang Grünsteidl und sein Team für das leibliche Wohl



Über eine gelungene Veranstaltung freuten sich Petra Kern vom ARBÖ, Arbeitskreisleiterin der Gesunden Gemeinde Petra Thoma, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Silvia Gölb, Hüttenbetreiber Wolfgang Grünsteidl und Alen Kopic von der Firma AF-Rad aus Böheimkirchen.

der Besucher und Besucherinnen.

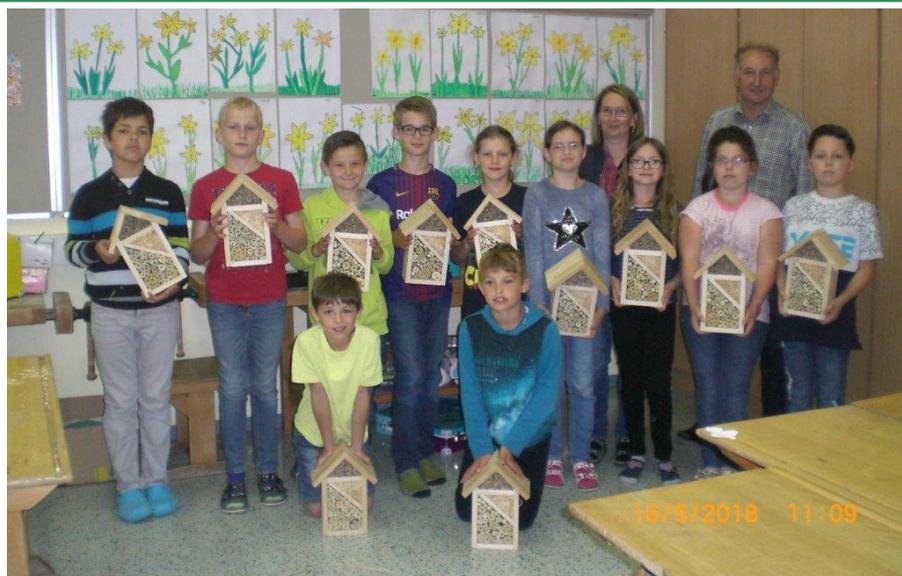
Großen Anklang fand auch die Schaukelanlage für die Kinder, welcher ein neuer Platz beim Mittelpunkt zugewiesen wurde. Danke an Martin Schmidradner.

Fotos: Christian Gölb, Alois Vogl



Nützlingshotels gebastelt

Sieben Buben und vier Mädchen der vierten Klasse der Volksschule Kapelln bastelten unter der fachlichen Leitung von Lehrkraft Christa Nagl im Unterrichtsfach Technisches Werken kleine Nützlingshotels. Praktische Unterstützung kam von Johann Pelz, Obmann der Berg- und Naturwacht Kapelln. Das notwendige Füllmaterial sammelten die Kinder bereits vorher in der Umgebung der Schule. Sie konnten damit die Häuschen geschickt einrichten. Das Holz für die Nützlingshotels wurde von Familie Siegfried Schicklgruber zur Verfügung gestellt. Obmann Pelz: „Ich wünsche den Kindern viel Geduld und Freude bei der Beobachtung der Nützlinge in ihren selbstgebastelten Hotels.“



Stolz waren die Kinder der 4. Klasse Volksschule Kapelln mit Lehrkraft Christa Nagl sowie Obmann Johann Pelz mit ihren selbstgebastelten Nützlingshotels.

Foto: ZVG

Projekt „Mittelpunkt-Äpfelsaft“



Auf dem Grünstreifen bei der Mittelpunktwarte reift jedes Jahr eine größere Menge an gesunden, naturbelassenen Äpfel.

Diese Äpfel werden aber nur in sehr geringem Ausmaß verzehrt und der Rest verfault am Wegesrand.

So ist im abgelaufenen Jahr von den Wanderfreunden Kapelln in Zusammenarbeit mit der Gemeinde die Idee entstanden, diese Äpfel einzusammeln und zu Apfelsaft zu verarbeiten.

Da sich dieser Obststreifen direkt an der Mittelpunktwarte befindet, war auch sofort der Name „Mittelpunkt-Äpfelsaft“ gefunden.

Da es in Kapelln viele Obstbäume gibt, deren Obst nicht zur Gänze genutzt wird, gibt es ab heuer die Möglichkeit,



sein Obst gemeinsam mit den Mittelpunktäpfeln zu einem regional bezogenen Apfelsaft verarbeiten zu lassen.

Sollten Sie nicht benötigte Äpfel besitzen und am Projekt Mittelpunkt-Äpfelsaft Interesse haben, werden Sie ersucht, mit der Gemeindestube Kontakt aufzunehmen.

Es ist ein gemeinsames Einsammeln der Äpfel und ein gemeinsamer Transport zum Verarbeitungsbetrieb geplant.

Weiters soll dieses regionale Naturprodukt in der Hasenhütte aus-

geschenkt werden. Lassen wir unsere Naturprodukte nicht ver-

faulen. Nutzen wir sie und bieten wir uns und unseren Kindern ein gesundes Getränk, dessen Wurzeln direkt in unserer Heimat liegen.

Fotos: Gemeindearchiv, Pixabay



Information über die aktuelle Qualität des EVN-Wassers

Untersuchende Stelle: NUA Umweltanalytik GmbH

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Gesamthärte °dH	Carbonathärte °dH	Nitrat mg/l	Pestizide µg/l	pH-Wert
Kapelln I	30.01.2018	17,4	14,0	13,0	u.BG.	7,60
Kapelln II	30.01.2018	17,4	14,0	13,0	u.BG.	7,60
Thalheim	30.01.2018	17,4	14,0	13,0	u.BG.	7,60
DS Rapoltendorf Ort	30.01.2018	17,4	14,0	13,0	u.BG.	7,60
Rassing-Panzing-Obermiesting	30.01.2018	17,4	14,0	13,0	u.BG.	7,60
Pönning	30.01.2018	17,4	14,0	13,0	u.BG.	7,60
Parameterwert				50	0,1	

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	Kalium mg/l	Kalzium mg/l	Magnesium mg/l	Natrium mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Kapelln I	30.01.2018	3,9	90,0	21,0	16,0	25,0	31,0
Kapelln II	30.01.2018	3,9	90,0	21,0	16,0	25,0	31,0
Thalheim	30.01.2018	3,9	90,0	21,0	16,0	25,0	31,0
DS Rapoltendorf Ort	30.01.2018	3,9	90,0	21,0	16,0	25,0	31,0
Rassing-Panzing-Obermiesting	30.01.2018	3,9	90,0	21,0	16,0	25,0	31,0
Pönning	30.01.2018	3,9	90,0	21,0	16,0	25,0	31,0
Parameterwert					200	200	750

u.BG. = unter der Bestimmungsgrenze, Pestizide im untersuchten Umfang bei der letzten Analyse nicht bestimmbar.
Alle untersuchten Konzentrationen liegen unter den zulässigen Parameterwerten der Trinkwasserverordnung des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen.

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

Seniorenbund Kapelln besuchte Bäckereimuseum



Obmann Wolfgang Grünsteidl (2. von links) freute sich über die rege Teilnahme beim ersten Seniorenbundausflug im heurigen Jahr.
Foto: ZVG

Der erste Tagesausflug des Seniorenbundes Kapelln ging im April nach Mühlendorf, wo das Bäckereimuseum besichtigt wurde. Über vier Jahrhunderte hinweg, erzählen dort die gesammelten Schätze die Geschichte des Bäckerhandwerkes.

Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen ging die Fahrt weiter nach Maria Laach mit Besuch der Wallfahrtskirche. Das anschließende Mittagessen wurde im Gasthaus „Grüner Baum“ eingenommen. Weiter ging die Fahrt zum Stift Melk, mit einer Führung

durch die Museumsräume, der Kaiserzimmer, des Marmorsaals sowie der Stiftsbibliothek. Gemütlich war der Abschluss beim Schnitzelwirt in Hürm. Nach einem sonnigen und entspannten Tag traten 41 Mitglieder die Heimfahrt an.

Seniorenbund lud zur Muttertagsfahrt

Zahlreiche Mitglieder sind der Einladung des Seniorenbundes Kapelln zur Muttertagsfahrt gefolgt. Gestartet wurde nach Klein-Mariazell zur Heiligen Messe. Weiter ging es nach Berndorf, wo das Theater besichtigt werden konnte. Das Mittagessen wurde beim Berndorfer Stadtwirt eingenommen. Am Nachmittag fand eine begleitete Kulturfahrt durch das Kruppsche Berndorf statt. Anschließend konnten die bekannten Berndorfer Stilklassen besichtigt werden, in denen heute noch unterrichtet wird. Die Innenausstattung der Klassenräume in der Berndorfer Volks- und Mittelschule ist weltweit einzigartig. Einen gemütlichen Abschluss fand die Muttertagsfahrt beim Mostheurigen Kärner. Hier gab es Unterhaltung durch den Seniorenchor und Sepp Nagl auf seiner Ziehharmonika.

Auf den Fotos zu sehen ist auch noch Frau Ludmilla Braun, welche plötzlich und unerwartet am 13. Mai verstarb.



Der Obmann Wolfgang Grünsteidl (2. Reihe rechts) freute sich über die zahlreichen Teilnehmer und Teilnehmerinnen der heurigen Muttertagsfahrt.
Foto: ZVG

SATELLITENANLAGEN

ELEKTRO TAUCHNER
GmbH u. Co.KG

Anlagenbau - Elektrogeräte - Verkauf u. Service - EDV - Netzwerke
3142 Perschling, Hauptstr. 34 02784 / 2269
3140 Pottenbrunn, Dr. Stegerg. 3 02742 / 42218

Mobil: 0664/8925505 E-Mail: beatrix.weber@elektrotauchner.at

Die Pfarre informiert

Liebe Angehörige der Pfarre Kapelln!

Ich möchte Sie heute auf einige bauliche Angelegenheiten hinweisen.

Im Pfarrhofgarten wurde der Zaun erneuert. Viele freiwillige Helfer habe zum Gelingen beigetragen. Ihnen allen darf ich herzlich danken.

Wenn in der nächsten Zeit im Gemeindegebiet die Glasfaserkabeln

für ein schnelles Internet verlegt werden, wird auch am Kirchenplatz Grabungsarbeiten geben, weil der Pfarrhof einen Anschluss erhalten soll (und es eine Verbindung zur Anlage im Kirchturm braucht).

Zu Anfang der Ferien wird die notwendige Sanierung des Glockenstuhls durchgeführt. Daher werden die Glocken für einige Zeit nicht läuten, bzw. zu ungewohnten Zeiten. Ich bitte Sie dafür um Ver-

ständnis.

Abschließend wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern schöne Ferien und allen, die Urlaub machen, erholsame Tage.

Ihr



Provisor

Termine:

01.07. 10.00 Uhr

Hl.Messe am Halterberg in Rassing

15.07. 17.00 Uhr

40 Jahre Kapelle Rapolten-

dorf – Kirchweihfest

01. 09. 18.00 Hl. Messe am Mittelpunkt, bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche

9. 09. 8.30 Uhr Hl. Messe anschließend Pfarrkaffee

30.9. 9.30 Uhr Kirchweihfest und Erntedank in Katzenberg

17. Mini Tag

Beim 17. Mini Tag der Katholischen Jungchar der Diözese St. Pölten waren auch 12 Ministranten aus unserer Pfarre dabei. Nach einem feierlichen Einzug wurde gemeinsam mit Abt Petrus Pilsinger ein Gottesdienst im Stiftshof gefeiert. Danach gab es ein umfangreiches Programm mit 80 Workshops zu Spiel, Kreativität und Sport.



Firmvorbereitung

Als Höhepunkt der Firmvorbereitung waren vom 18.05. bis 20.05.2018 14 Jugendliche aus unserer Pfarre Kapelln in Salzburg. Zum 19. Mal veranstaltete die Lorettogemeinschaft das Fest der Jugend. Mehr als 7000 Jugendliche waren an diesem Pfingstwochende im Salzburger Dom versammelt um den Hl. Geist zu empfangen. Unter dem Motto: "Neues Feuer (Glaube) braucht das Land" begingen wir das Fest der Freude. Wir durften in diesen Tagen eine junge, dynamische und attraktive Kirche erleben. Durch diese Gemeinschaft wurden wir im Glaube belebt, erneuert, erfrischt,



verwandelt und gestärkt. Wer mehr darüber hören oder sehen möchte ist eingeladen auf YouTube Pfingsten 2018 Salzburg die Videos anzuschauen!

Alles Gute und Gottes Segen wünscht

Rudolf Eberhardt

Vortragsreihe im Schloss Thalheim – Klimawandel und Retention

Gemeinsam veranstalteten die Gemeinden Würmla, Perschling und Kapelln zu diesem höchst brisanten Thema im Schloss Thalheim eine



Reihe von Fachvorträgen. Dazu konnten zahlreiche Experten gewonnen werden, die unter dem Dach der ZENEBIO zusammenarbeiten.

ZENEBIO heißt: **Zentrum für nachhaltige Entwässerungssysteme auf biologischer Basis**

Begrüßen konnte dazu Bürgermeister Alois Vogl in Vertretung der Veranstaltergemeinden den 3. Jahrgang der HTL Krems höheren Abteilung für Bautechnik Tiefbau mit Direktor DI Andreas Prinz sowie



den 3. Jahrgang der HLUW Yspertal Ausbildungszweig Wasser- und Kommunalwirtschaft mit DI Andreas Enengl und DI Johannes



Bichl. Wenn man so will war ein Stückweit unsere Zukunft zu Gast. Besonders viele Vertreter niederösterreichischer Gemeinden fanden ebenfalls den Weg nach Schloss Thalheim. Planer, Ziviltechniker und Firmenvertreter besuchten in großer Zahl die Veranstaltung und lauschten den Vorträgen der Referenten. Ebenso nahmen Bürger der drei Veranstaltergemeinden teil. **Der Klimawandel ist wohl im Gange, das steht zweifellos fest.**

Die Gemeinden Perschling, Würmla und Kapelln arbeiten schon auf vielen Ebenen bestens zusammen (Musikschulverband, Betriebsgebietsentwicklung usw.)

Deshalb haben sich die Bürgermeister Reinhard Breitner, Anton Prisching und Alois Vogl zusammengetan und im Schloss Thalheim einen geeigneten Ort für diese große Veranstaltung gefunden.

Dank gilt dem Land Niederösterreich, welches die Veranstaltung im Rahmen des e5 Programmes über die ENU fördert - Kapelln ist seit 2017 e5 Gemeinde.

Die Veranstaltergemeinden danken folgenden Referenten:

⇒ **KR Mag. Andreas Stefanelli**

Firma Europertl, Moderation

⇒ **Univ. Prof. DI Dr Thomas Ertl (BOKU)**

Regenwassermanagement im Siedlungsraum

⇒ **DI Florian Ettmüller**
Starkregensimulation

⇒ **DI Georg Zenelny**
Lösungsansätze für Siedlungs- und Gewerbegebiete

⇒ **DI Alexandra Plicka**
Dachbegrünung, Klimaverbesserer

⇒ **Ing. Anton Rath**
Schotterrasen und Grünflächen als Wasserspeicher

⇒ **DI Alexandra Plicka**
Dachbegrünung, Klimaverbesserer

⇒ **DI Dr. Franz Aschauer**
Qualitätssicherung

⇒ **DI Schnepf**
Green Cities

⇒ **DI Gattringer**
Reinigende Wände

⇒ **Univ. Prof. Dr. Ulrike Pit-ha (BOKU) Projektleiterin**
Nature based Solutions

Der Klimawandel ist wohl im Gange, das steht zweifellos fest.

Unsere Gemeinde investiert in Rückhaltemaßnahmen, heuer erstmals auch gemeindeübergreifend mit der Errichtung eines Rückhaltebeckens an der Gemeindegrenze Kapelln und Perschling.

Durch die jährlichen Unwetter werden unsere Infrastruktur, Gebäude, Agrarflächen - unser gesamter Lebensraum in Mitleidenschaft gezogen.

Die Beseitigung der Sachschäden braucht immer mehr finanzielle Mittel.

Daher ist es doch besser die finanziellen präventiv einzusetzen und gutes für die Natur und das Klima zu tun.

Der Klimawandel ist wohl im Gange, das steht zweifellos fest. Es ist höchste Zeit Maßnahmen dagegen zu ergreifen.

In Rassing wurde jetzt ein Pilotprojekt in unserer Gemeinde umgesetzt.

Im Zuge der neuen Ortseinfahrt wurde ein Regenrückhaltesystem namens DrainGarden errichtet.

In den Rabatten wurde ein stark wasserspeicherfähiges Substrat eingebaut.

Fortsetzung – Vortragsreihe im Schloss Thalheim



Die Bepflanzung wurde so gewählt, dass eine möglichst große Evapotranspiration zur Kühlung an heißen Sommertagen erreicht werden kann.

Die neuen Bäume wurden ebenfalls in einem 1,5 m³ gossen Substratpaket zur Wasserspeicherung eingepflanzt.

Damit kann eine maximale Wasserspeicherung bei Starkregen und ein Kühlungseffekt durch die Ver-



dunstung an heißen Sommertagen erreicht werden.

DrainGardens sind eine zukunftsweisende Technologie zur dezentralen Regenwasserbewirtschaftung in wachsenden Siedlungsräumen. Sie bestehen aus speziell zusammengesetzten Hochleistungssubstratkörpern, die mit ausgewählten Pflanzenarten begrünt und bepflanzt werden. DrainGarden entlasten das Kanalsystem bis hin zur Kläranlage und stellen die ökologi-

sche und ökonomische Alternative zu Kanalbau bzw. -erweiterung dar.

Ziel des Projekts ist es, für diese Technologie eine speziell abgestimmte Pflanzengesellschaft zu entwickeln, diese zu monitoren und deren Leistungsbeitrag bezüglich Speicher- und Abflussverhalten sowie deren mikroklimatische Wirkung zu beurteilen.

Vorteile von DrainGarden®

- Minimaler Pflegebedarf
- Erhalt des Wassers vor Ort
- Vermeidung von Kanal- und Gullibau
- Bis 5°C geringere Temperatur vor Ort in Hitzeperioden
- Nachgewiesene und berechenbare Wärmedämmung des Substrates



Mein persönlicher Immo-Rat



Jedes Haus ist einzigartig, genauso wie wir Menschen. Häuser zum Leben und Wohlfühlen sind wie eine Partnerschaft.

Als Maklerin ist es meine Spezialität, die Individualität und die Besonderheiten Ihrer Immobilie zu präsentieren und den Traumpartner für Ihr Objekt zu finden. Denn ein neues Zuhause ist nicht irgend ein Haus.

*Ihre
Irene Köszali, akad. IM*

0664 22 38 007 | service@ikimmo.at | www.ikimmo.at

beraten
bewerten
vermitteln

IK Immobilien
Köszali

DAS LEITWERK GEWINNT AUSTRIAN GREEN PLANET BUILDING AWARD!

Der Preis der Außenwirtschaft Austria wurde am 08.05.2018 für das Energiekonzept und Ausstattung einer neuen Moschee in Astana, Kasachstan vergeben.

In einem weltweit einzigartigen Projekt in Astana, Kasachstan, projektierte **das leitwerk Planungsbüro für Energie- und Gebäudetechnik aus Kapelln** gemeinsam mit dem Büro Jung das Energiekonzept bzw. die Gebäudetechnik für eine energieautarke Versorgung der neu errichteten Yrskeldi Qaji Ata Mehiti Moschee unter extremen Umweltgegebenheiten. Für dieses Projekt wurde das Ingenieurbüro im Zuge einer großen Gala mit politischer Prominenz vom Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie und der Aussenwirtschaft Austria mit dem Austrian Green Planet Building Award ausgezeichnet.

Bei den Festreden betonte Bundesministerin Elisabeth Köstinger und die Vize-Präsidentin der WKO Ulrike Rabner-Koller die herausragende Vorreiterrolle österreichischer Know-How-Träger in aller Welt für eine nachhaltige Klimastrategie.

Die Yrskeldi Qaji Ata Meshiti Moschee in Astana (Kasachstan) ist die erste Moschee weltweit mit einer positiven Strombilanz und einem gleichzeitig extrem niedrigen Wärmebedarf. Umfangreiche Photovoltaikanlagen rund um das gesamte Gebäude sorgen für deutlich mehr Ertrag, als im Gebäude elektrische Energie benötigt wird. Auch der Heizwärmebedarf konnte dank österreichischer Kompetenz auf 35 % des in Kasachstan sonst üblichen Werts reduziert werden.

Die thermische-energetische Gebäudeoptimierung mit Passivhaus-Komponenten wurde erst nach dem



„Zu Beginn der Planung war eine entsprechende Motivation aufgrund des doch nicht alltäglichen Projektumfanges gegeben. Mit der Zeit wurde eine spezielle und fachgerechte Planung zu Papier gebracht. Als wir nach dem Abschluss des Projektes über die gewonnene Auszeichnung benachrichtigt wurden, war die Verkündung im Büro natürlich eine sehr erfreuliche Nachricht. Dafür möchte ich nochmals allen Beteiligten herzlich danken!“ Stellungnahme von Ing. Rene Schmied MBA (2. von rechts).
Foto: ZVG

eigentlichen Planungsbeginn durch österreichische Unternehmen gestartet.

Dennoch konnten zahlreiche Aspekte zur Steigerung der Energieeffizienz im Betrieb umgesetzt werden: Gezielte Wärmebrückenoptimierung, erhöhte Dämmstandards, die Planung und Umsetzung einer effizienten Lüftungsstrategie mit Wärmerückgewinnung konnten ebenso berücksichtigt werden wie eine umfassende Photovoltaik-Anlage (Gehwege, Carports) im Außenbereich der Moschee.

Die Eckdaten:

Moschee - Spirituelles Gebäude
Fertigstellung 2018.
Fläche: 4.000 m²

- Photovoltaik 240 MWh Produktion/Jahr
- Effiziente Beleuchtung
- Dynamic Building Simulation
- Stark optimiertes Gebäudekonzept zur Reduktion des Wärmebedarfs durch optimierte Wärmebrücken, erhöhte Dämmstandards (z.B. 4-fach-Verglasung), effiziente Lüftungsanlage Wärmerückgewinnung reduzieren den Heizwärmebedarf auf rund 35 Prozent des vorort sonst üblichen Bedarfs.

das leitwerk

ingenieurbüro für energie- und gebäudetechnik
büro für projektmanagement

www.leitwerk.at

Wir suchen ...

- Projekttechniker(in) Elektrotechnik
- Projekttechniker(in) Haustechnik

16. NÖ Mittelpunktlauf im Herzen von Niederösterreich

Bei zwar windigem Wetter aber trotzdem guten Laufbedingungen fand heuer der Mittelpunktlauf zum 16. Mal auf der Leopold Figl Sportanlage in Kapelln statt. Fast 350 kleine und große LäuferInnen aus der Gemeinde, von nah und fern haben an den spannenden Bewerben teilgenommen.

Wie alljährlich gab es tolle Kinderläufe und die „Kids Group Challenge“, bei der die am stärksten vertretene Schule aus der Region prämiert wurde. Hier hatte die Volksschule Kapelln die Nase vorne.

Beim Nordic Walking Bewerb, der wie auch der Hauptlauf über 7,6 km führte, waren zahlreiche TeilnehmerInnen vertreten.

Den Auftakt der Hauptbewerbe machte der Funrun, bei dem knapp 3 km entlang der Perschling zu laufen war.

Diesen Bewerb gewann Roland Hinterhofer vor Alexander Bichl und Noah Robineau. Im Zuge dieses Laufes wurde auch mit Christian Mages der schnellste Kapellner geehrt.

Der Startschuss für den Hauptlauf wurde heuer von Bgm. Alois Vogl durchgeführt.

146 LäuferInnen starteten in dieser stark besetzten Disziplin.

Mit einer tollen Zeit von 26:21,8 feierte Kevin Wallner (Union St.Pölten) vor Thomas Unterhuber (LC Wienerwaldsee) den Sieg. Schnellster Läufer für den LC Kapelln war Jürgen Aschauer auf Platz 5.



Angefeuert wurden die Läufer und Läuferinnen am Mittelpunkt von NÖ durch die „Trommler des Musikschulverbandes NÖ Mitte“.

Bei den Frauen setzte sich Michaela Zöchbauer (LC Mank) mit einer Zeit von 31:15,5 vor Angela Petrak (ASK McDonalds Loosdorf) durch. Platz 3 ging mit Alexandra Köszali an den LC Kapelln.

An der auch schon traditionellen und mitreißenden Staffelveranstaltung über 3 x 600 m nahmen 18 Staffeln teil. Sieger beim Staffeltbewerb wurden die Lokalmatadoren LC Kapelln.

Bei der Bürgermeisterstaffel mit dabei waren LtAbg. Bürgermeister Dr. Martin Michalitsch, Bürger-



meister, Ing. Alois Vogl und Bürgermeister Reinhard Breitner.

Die TeilnehmerInnen und Gäste wurden kulinarisch mit „Jürgen's Gulasch“ und tollen Palatschinken verwöhnt. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es eine große Tombola mit attraktiven Preisen.

LC Kapelln Obmann Rene Schmied zeigt sich hoch zufrieden mit der Veranstaltung und bedankt sich bei allen TeilnehmerInnen den zahlreichen Helfern aus dem Verein, der Gemeinde Kapelln und den wichtigen Sponsoren der Veranstaltung. Der LC Kapelln freut sich schon auf die neue Mittelpunktlaufveranstaltung am 18. Mai 2019.

Fotos: ZVG



GRUBER  **PARKETT**

VERKAUF • VERLEGUNG • RESTAURIERUNG

3141 Kapelln, Thalheim 19, Tel. 0 27 84/23 84, Fax 0 27 84/77 140, Handy 0676/300 37 13
e-mail: office@gruber-parkett.at www.gruber-parkett.at

Bericht des ÖKB Kapelln



Am 10. März 2018 veranstaltete der ÖKB-Ortsverband Kapelln das vierte Gesellschaftsschnapsen im Gasthaus Zöchbauer.

Obmann Josef Schmied konnte 29 TeilnehmerInnen, unter ihnen Bürgermeister Alois Vogl, begrüßen. Rudolf Hammer leitete wieder perfekt den Wettbewerb, bei dem es interessante und spannende Spiele gab. Nach rund sechs Stunden standen die 16 Preissträger fest.



Am Foto: Franz Burger, Bürgermeister Ing. Alois Vogl, Franz Erber, Birgit Klement, Johann Honeder und Obmann Josef Schmied.

Sieger wurde Franz Erber vor Birgit Klement und Johann Honeder. Obmann Josef Schmied freute sich über die gelungene Veranstaltung und bedankte sich bei den Spendern der schönen und wertvollen Preise, die er gemeinsam mit Obmann-Stellvertreter Franz Burger an die Spieler übergab.

Am 13. April 2018 hielten wir im Gasthaus Zöchbauer unsere Generalversammlung ab. Der Obmann begrüßte zahlreiche Kameraden, Vizebürgermeister Franz Rödl und den Obmann der Nachbargemeinde Weißenkirchen, Anton Buchinger. Nach dem Totengedenken und den

Berichten des Schriftführers und Kassiers wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Vzbgm. Rödl bedankte sich für die Errichtung des Getränkebrunnens auf dem Halterberg und betonte, dass aktive Vereine wie der ÖKB für die Gemeinde sehr wichtig sind. Er wünschte dem ÖKB Kapelln weiterhin alles Gute.

Anlässlich seines 70. Geburtstages wurde Kamerad Walter Koller geehrt und erhielt die Landesmedaille in Silber für besondere Verdienste um den Österr.

Kameradschaftsbund verliehen. Bei einer Vorstandssitzung am 4. Mai überreichte Obmann Josef



in die Destillerie Gruber in Thalheim ein. Bei der Vorstandssitzung wurde auch die Durchführung der Bergmesse am 1. Juli 2018 besprochen, zu der wir die Bevölkerung von Kapelln sehr herzlich einladen.

Bestattung

Johann Radlherr

Ihre Bestattung im Mittelpunkt NÖ
Böheimkirchen und der umliegenden Gemeinden
Pachtbetrieb der Stadtwerke St. Pölten - Städt. Bestattung

3141 Kapelln, Hauptstraße 14

☎ (02784) 2265 Fax Dw 4

3071 Böheimkirchen, Untere Hauptstraße 16

☎ (0664) 195 16 28

e-mail: office@radlherr.com Internet: www.radlherr.com

Wenn es Abschied nehmen heißt, stehen wir jederzeit mit Rat und Hilfe zur Seite.

Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung im Familienbetrieb sichern wir Ihnen persönliche, kompetente und verständnisvolle Betreuung zu.

Bestattung Radlherr

Ihr Begleiter im Trauerfall

Schmied dem Jubilar auch die Medaille für 40jährige Mitgliedschaft im NÖ. Kameradschaftsbund und bedankte sich für die pflichtbewusste und verlässliche Tätigkeit als Schriftführer. (s. Foto oben rechts, Fotos ZVG)

Walter Koller lud den Vorstand zu einer Jause mit Schnapsverkostung

Gemeinderat Walter Koller lud zum runden Geburtstag



Walter Koller mit Gattin Anneliese (Bildmitte) feierten im Kellerstöckl Hochenthaler mit dem Gemeinderat sowie den Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Kapelln den runden Geburtstag. Foto: ZVG

Anlässlich seines 70. Geburtstages lud Gemeinderat Walter Koller im Anschluss an die Gemeinderatssitzung die Kollegen und Kolleginnen des Gemeinderates sowie die Mitarbeiter der Marktgemeinde Kapelln in das Kellerstöckl Hochenthaler nach Langmannersdorf ein.

Walter Koller ist seit dem 1. April 2005 im Gemeinderat der SPÖ-Fraktion Kapelln tätig. „Ich habe Dich als einen Men-

schen kennenlernen dürfen, für den Ehrlichkeit und Handschlagqualität noch Bedeutung haben und der Gemeinde stellst Du einen Teil Deiner Zeit und Kraft zum Wohle der Kapellnerinnen und Kapellner zur Verfügung,“ so Bürgermeister Alois Vogl in seiner Festrede.

Seit 18. April 2005 ist Walter Koller auch Obmann des Prüfungsausschusses. Anlässlich seines 60. Geburtstages im Jahr 2008 wurde Koller die Ehrennadel der Markt-

gemeinde Kapelln verliehen.

Im Namen der Marktgemeinde Kapelln, des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten sprach Bürgermeister Vogl die besten Glückwünsche anlässlich des 70. Geburtstages von Walter Koller aus, überreichte dem Jubilar das mitgebrachte Geschenk und wünschte noch viele Jahre im Kreise seiner Familie und vor allem Gesundheit, Glück und Gottes Segen.



HAASFINANZ

IHR VERSICHERUNGSMAKLER UND PENSIONSEXPERTE

**Ein Vergleich der sich lohnt ...
... garantiert gut und günstig versichert!**



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



**Einen schönen Sommer wünscht Ihnen
Ihr Versicherungsmakler - Mario Haas**

0660 / 73 55 314 - mario.haas@haasfinanz.at - 3141 Kapelln, Ahorn-gasse 1/1

www.haasfinanz.at

www.maklergruppe.at

Gemeinde lud zum Alternativenergie- und Umwelttag

Am 18. Mai fand der 1. Alternativenergie- und Umwelttag der Marktgemeinde Kapelln statt. Viel Informatives und Interessantes wurde den Besuchern am Sportplatzgelände bei Sonnenschein geboten.

Die Kindergarten- und Volksschulkinder freuten sich über das Kinderprogramm „Wilder Wind“, wo Sophie Angerer und Charlotte Unfried mit den Kindern fleißig malten und bastelten. Der Höhepunkt des Tages war das Luftballonsteigen der Kinder. Die Luftballons wurden mit selbst bemalten Kärtchen auf die Reise geschickt.



Für einen tollen Alternativenergie- und Umwelttag am Sportplatzgelände sorgten vom GVV St. Pölten Julia Hackner und Markus Punz, Bürgermeister Alois Vogl, Christian Korntheuer, Johannes Strobl, Johannes Kiesel, Johann Pelz, Wolfgang Grünsteidl, Sophie Angerer und Charlotte Unfried, Christian Preinknoll, Petra Thoma und Silvia Gößl (von links).
Fotos: Gemeinde

von kleinen Mülltonnen und vieles mehr. Julia Hackner und Markus



und Müll richtig trennen“. Den Abschluss der Veranstaltung bildete die feierliche Vertragsunterzeichnung „Mission Energiechecker an der Volksschule Kapelln“. Stärken konnten sich die Besucher und Besucherinnen des Umwelttages mit Wurst- und Käsesemmeln sowie Getränken, Kaffee und Mehlspeisen.



Beim Stand der Energie- und Umweltagentur NÖ gab es die Möglichkeit einer Energieberatung. Heuer konnte man sogar aus dem Solarkocher warme Würstel verkosten. Präsentiert und vorgestellt wurden auch einige E-Autos.



Beim Infostand des GVV St. Pölten gab es lustige Präsente in Form



Über die feierliche Vertragsunterzeichnung „Mission Energiechecker an der Volksschule Kapelln“ freuten sich Bürgermeister Alois Vogl, Volksschuldirektorin Edith Jagodic, Christian Korntheuer und von der ENU Christian Preinknoll (hinten von links) sowie die Kinder der Volksschule Kapelln.

Kilian Vogl wieder bei PRIMALAMUSICA 2018 mit dabei

Kilian Vogl vom Musikschulverband NÖ-Mitte nahm heuer schon zu wiederholtem Male beim Musikwettbewerb Primalamusica teil. Heuer war dieser Bewerb für Kammermusik in Gruppen. Die Gruppe Pegasus Brassquintet als auch die Gruppe Trompetenreiz wurde für ihr anspruchsvolles Programm mit je einem 2. Platz belohnt.

Es gratulieren dazu der Musikschulverband NÖ-Mitte und die Musikschule der Landeshauptstadt St. Pölten recht herzlich.

Pegasus Brassquintet:
v.l.: Benedikt Schrabauer, Konstantin Bernhard, Kilian Vogl, Bruno Bojti, Matthias Dockner (kniend)



Trompetenreiz: (Foto links) ZVG

v.l.: Musikschuldirektor der Musikschule der Landeshauptstadt St. Pölten Mag. Alfred Kellner, Manuel Fraberger, Clemens Wieser, Benedikt Schrabauer, Kilian Vogl, Lehrer Dr. Zsolt Simon

GRILL & COCKTAIL



jeden Donnerstag im Juni und Juli ab 18:00 Uhr



Barbecue & Genuss

Heißes vom Grill, coole Getränke und eine traumhafte Atmosphäre auf der Terrasse im Schloss THALHEIM.

EUR 35,00 pro Person

Gedeck EUR 3,90 | exkl. Getränke

Wir freuen uns auf Ihre geschätzte Anmeldung:
+43 2784 200 79 | reservierung@schlossthalheim.at



www.schlossthalheim.at

Bericht der FF-Thalheim



Sehr geehrte Gemeindebürger/innen

Im Anschluss darf ich Ihnen unseren Halbjahresbericht über die Tätigkeiten der FF-Thalheim bekanntgeben.

Schloss Thalheim:

Da einige Brandmelder von der Betreiberfirma anders positioniert bzw. gewechselt wurden, konnten wir die zahlreichen Fehllalarme in den Griff bekommen. Ferner wurde auch das Personal im Umgang auf vorbeugenden Brandschutz sensibilisiert. Im heurigen Jahr kam es noch zu keinem Fehllalarm.

Übungen/Ausbildung/Schulungen:

Die Kameraden/innen nahmen im Februar an **2 internen Funkschulungen** und weiteren **technischen Übungen** teil. Des Weiteren wurde die **Winterschulung** sowie die **Unterabschnittsübung**, welche von der FF-Murstetten ausgerichtet wurden, von unseren Einsatzkräften zahlreich besucht.

Die alljährliche **Tunnelübung/Begehung** im Reiserbergtunnel, wobei die FF-Thalheim die Pumpstation zu betreiben hat, fand am 15. und 16. 04. 2018, in der Zeit von 23.45 bis 02.30 Uhr statt.



10 Kameraden/innen nahmen am 06.03.2018 an einem Erste-Hilfe Auffrischkurs in Herzogenburg teil und arbeiteten begeistert mit.

Kameradschaftspflege:

Bereits zum 5. Mal wurden im Februar zwei feuchtfrohliche **Schitage am Hochkar** abgehalten.

Bei Bällen und anderen Feuerwehrveranstaltungen sind die Frauen und Männer der FF- Thalheim ohnehin mehr oder weniger auffällig präsent.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei meinen Kameraden für die zahlreichen Teilnahmen bei den Veranstaltungen der Nachbarfeuerwehren und privaten Vereinen/Heurigen bedanken!

Bericht der FF-Thalheim



Geburtstag:

Unserem EHLM **HAUMBERGER Karl sen.** durfte das Kommando am 09.04.2018 zum 80igsten Geburtstag gratulieren.



Feuerwehrhaussanierung:

Da das Dach unseres FF-Hauses bereits in die Jahre gekommen war und auch an den Wänden erhebliche Wasserschäden festzustellen waren, haben wir uns entschlossen, auch aufgrund der bevorstehenden 130 Jahr- Feier, unser FF-Haus zu sanieren.

Nach Absprache mit unserem Hr. Bürgermeister haben wir bereits im Herbst begonnen den Bereich der Fahrzeughalle trockenenzulegen.

Am 12.03.2018 starteten wir mit der Dachsanierung und Erneuerung der Fassade, welche Ende April abgeschlossen werden konnte. Bis zum FF-Fest im August sollte auch der Innenbereich des Hauses erneuert sein.



Das Kommando der FF-Thalheim bedankt sich auf diesem Weg bei unserem Hr. Bürgermeister und der Gemeindevertretung für die Unterstützung bei unserem Vorhaben.

Termine:

Die Kameraden/innen der Freiwilligen Feuerwehr Thalheim würden sich freuen, Sie und Ihre Familie/Freunde bei unserem Feuerwehrfest vom **10. – 12.08.2018** begrüßen zu dürfen.

Freitag: Die bereits bewährte Musikgruppe „Achtung“ mit unserem Jux – Triathlon

Samstag: Seniorennachmittag,
Musikgruppe „Absolut“ mit

„Dirndl u. Lederhosenparty“

Sonntag: 12.08.2018 Festakt

130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Thalheim

Feldmesse - Ansprachen der Ehrengäste - Frührschoppen mit dem MV Kapelln.

**Ihr Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Thalheim
Wilhelm EIGNER, OBI**



KICKINGER-Kamin[®]

Der Kamin der auch an morgen denkt




**KAMINSANIERUNG
MIT KAMIN- UND
BAUMEISTER KNOW-HOW**

Tel: 02743 / 2364
www.kickinger-kamin.at

Hoch- und Tiefbau, Transportbeton, Baustoffe
Baumeister Ing. Franz Kickinger Gesellschaft mbH
3071 Böheimkirchen
Neustiftgasse 42

Tel: 02743/2364
Fax: 02743/2364-10
office@kickinger-bau.at
www.kickinger-bau.at

Planungsbüro
3072 Kästen 25
Tel: 02744/5320



Gute Nachbarschaft ist auch im Gemüsegarten wichtig

Im Gasthaus Nährer in Rassing fand die Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereins statt.

Im Anschluss daran wurde beim Natur-im-Garten Vortrag zum Thema „Quer durch den Gemüsegarten“ vom Experten Robert Lhotka referiert.

Es wurde ein Überblick über Kompostieren, insektenfreundliche Bepflanzung, Schädlingsbekämpfung und sehr viele hilfreiche Tipps gegeben.

Vor der Anlage eines Gemüse (hoch)beets sollte man schon beim Saatgut auf Bio-Qualität achten und vorwiegend bei heimischen Anbietern einkaufen.

Gute Nachbarschaft ist auch bei der Planung im Gemüsebeet wichtig. So sollten zB Erdbeeren zu



Obfrau Rebecca Figl-Gattinger (3. von rechts) bedankte sich bei Robert Lhotka (5. von rechts) mit einer Flasche Mittelpunktwine über den gut besuchten Vortrag im Gasthaus Nährer in Rassing.
Foto: ZVG

Knoblauch, Zwiebel und Karotten, Erdäpfel und Kümmel nebeneinander gepflanzt werden.

Hierzu kann man beim Gartentelefon von Natur-im-Garten eine entsprechende Drehscheibe anfordern. Auch das Gießen ist das Um-und-Auf, das morgens günstig ist wäre

und ist Regenwasser hier ideal, am besten nicht jeden Tag, sondern nur alle 4-7 Tage. Asche, Sägespäne, gehäckselter Flachs, ungekochte Eierschalen sind hilfreich gegen Schnecken, die sich am Junggemüse zu schaffen machen.

Kapellner Fotos wurden prämiert

Im Frühling 2017 startete der Aufruf des Topothek-Teams Kapelln, jahreszeitliche Landschaftsfotos in der Gemeinde anzufertigen und einzusenden.

Diesem Aufruf kamen einige Bürger nach und übermittelten grandiose Aufnahmen. Diese wurden dann im Herbst 2017 im Gemeindehaus ausgehängt und konnten von Interessierten bewertet wer-

den. Einige Fotos wurden auch für den Jahreskalender verwendet und in die Topothek aufgenommen. Nach erfolgter Auswertung fand nun die Prämierung im Gasthaus Nährer in Rassing statt.

Obfrau Rebecca Figl-Gattinger und Vizebürgermeister Franz Rödl gratulierten Fabian Strobl (Bildmitte) zu den tollen Fotos.

Foto: ZVG



Hochprozentiger Ausflug



ÖVP Frauen

Zum „hochprozentige Ausflug“ luden die „WIR NIEDERÖSTERREICHERINNEN Kapelln“ zu Franz Gruber's Destillerie ein. Im 19er Haus in Thalheim gab es nach einem Begrüßungs-Sekt eine aufschlussreiche Führung durch die Destillerie-Räumlichkeiten. Bei herrlichem Frühlings-Abend-

Wetter genossen die TeilnehmerInnen eine köstliche Jause und einem Glas selbstgemachtem Cider auf der Terrasse. Zum krönenden Abschluss wurden die selbstgemachten, mehrfach prämierten Liköre verkostet.



Mit dabei waren v.l.n.r. Martin Rödl, Sabine Damböck, Rebecca Figl-Gattinger, Isabell Stöger und Franz Gruber
Foto: ZVG

FC Kapelln informiert



In den vergangenen Monaten war wieder sehr viel los auf der Leopold Figl Sportanlage in Kapelln.

Nach dem geglückten Start in die Frühjahrsaison konnten wir fleißig Punkte für den Klassenerhalt sammeln um uns mit der Kampfmannschaft schnell im mittleren Bereich der Tabelle zu festigen. Das Ziel der Rangverbesserung zu schaffen ist greifbar.

Auch die U23 arbeitet zielorientiert an ihren Möglichkeiten. Zum Redaktionsschluss lagen beide Mannschaften im Plansoll.

JUGEND: Zur Zeit betreuen wir 4 Jugendmannschaften. Trainiert werden die 45 Jugendspieler von fünf Trainern.

Für unsere U8 suchen wir noch einen Trainer/in. Falls jemand Interesse hat kann er sich bei unserem Jugendleiter Fabian Strobl unter 0676 7032666 melden! Willkommen sind alle Mädchen und Buben, die sich gerne eine Stunde lang bewegen wollen.

Es erwarten euch viele lustige Spiele mit und ohne Ball sowie jede Menge Spaß.

In der kommenden Saison 2018/2019 werden wir vier eigene Jugendmannschaften stellen.

Für unsere U8 suchen wir noch einen Trainer/in. Falls jemand Interesse hat kann er sich bei unserem Jugendleiter Fabian Strobl unter 0676 7032666 melden!

Sportfest und Jugendsporttag:

Das Meisterschaftspiel der Kampfmannschaft gegen die SU Bischofstetten wurden mit 7:1 gewonnen, unsere U 23 musste aber eine bittere Heimmiederlage einstecken.

Am Nachmittag wurde ein Hobbyturnier mit sechs Mannschaften gespielt, das von den Young JUMS

gewonnen wurde.

Das Highlight unserer Sporttage war sicher der Jugendsporttag. Der Pfingstmontag bot wieder jede Menge Action, Spiel und Spaß für die komplette Familie.



Das SPORT.LAND.NÖ sorgte gemeinsam mit dem TC Kapelln und der Gesunden Gemeinde für ein großes Rahmenprogramm rund um die fußballerischen Highlights des Tages (U8- & U11 Turnier, U14-Spiel).

Mit unseren Jüngsten besuchten wir wie immer die heilige Messe.

Ankick beim U8-Turnier mit Father Shiran aus Sri Lanka und unser Jugendleiter Fabian Strobl.



Neben vielen Bewegungsstationen für alle Altersgruppen, konnten die Fußballstars von Morgen angefeuert werden.



Passend dazu waren Spieler des SKN St. Pölten zu Besuch, welche sich bei der Ice Challenge von Eis-Greissler voll ins Zeug legten und natürlich für Tipps, Tricks & Autogramme bereitstanden.

Abschließend möchte ich mich bei allen Helfern, Besuchern und Sponsoren unserer Veranstaltungen am Sportplatz für ihr Kommen bedanken und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen in der Saison 2018/19.

**Mit sportlichen Grüßen
Obmann Roman Thoma**

Fotos: Christian Gößl und FC Kapelln



HÄUSLBAUER UND SANIERERER AUFGEPASST:

Unabhängig werden,
Betriebskosten
sparen und die
Umwelt schonen!



Kosten und Arbeit reduzieren

„Unser Haus ist bereits 400 Jahre alt und war früher eine Mühle. Wir hatten unser Gebäude vorher mit einer Koksheizung beheizt, wollten aber unbedingt eine automatische Heizung. Jetzt heizen wir günstiger, umweltfreundlicher und vor allem mit viel mehr Komfort!“

Otto Kanzler

3071 Untergrafendorf

PELLETS-HEIZUNG

FRÖLING P4 38 kW

Schnecken/Saug-Kombination

Wärmepumpe für Warmwasser 2 kW

Warmwasserspeicher 300 Liter

Pufferspeicher 1.000 Liter

Kesseltausch · Fußbodenheizung

Einsparungseffekt pro Jahr:

1/3 weniger Heizkosten

Jetzt Heizkosten halbieren – mit den modernen Pelletsheizungen von Wildburger Installationen

Beim Sanieren von alten Heizsystemen, gibt es viele Möglichkeiten. Wer aber sein Zuhause umweltfreundlich heizen möchte, den Komfort einer vollautomatischen Heizanlage genießen und gleichzeitig sparen will, der ist mit einer Biomasseanlage bestens beraten. Denn der heimische Rohstoff Holz ist nicht nur nachhaltig, er verbrennt auch CO₂-neutral und ist in jedem Fall günstiger als fossiler Brennstoff. Und mit den modernen Fröling-Pelletsanlagen reicht ein Knopfdruck und wohlige Wärme breitet sich im ganzen Haus aus. Energieeffizient, komfortabel und sauber.

Verwandeln Sie Öl in Biomasse

Es zahlt sich aus, einen Blick auf die neue Kesselgeneration zu werfen. Insbesondere im Bereich der Biomassekessel hat sich in den vergangenen Jahren sehr viel getan. Die Neuentwicklungen sind superenergieeffizient.

Mit unserer fachkundigen Hilfe gelingt der Umstieg von alten Ölheizungen auf moderne Biomasseanlagen immer. Das können Ihnen viele unserer Kunden in St. Pölten und Umgebung bestätigen, denn sie haben die wunderschöne Öl-Biomasse-Verwandlung bereits hinter sich. In vielen Fällen konnten wir das bestehende Heizsystem einfach adaptieren. Wo früher in Kellern oder Nebengebäuden sperrige Öltanks standen, werden jetzt duftende Pellets gelagert.

Wir von WILDBURGER kennen unsere Anlagen und garantieren die perfekte Auswahl und Installation für Sie.

Derzeit machen attraktive Förderungen den Umstieg auf eine Pelletsheizung zusätzlich interessant. Also schnell Förderung sichern und umsteigen. Denn intelligente und effiziente Energienutzung wird belohnt! Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne.

Wildburger & Partner Installationen GmbH

Tiroler Straße 1 • 3105 St. Pölten-Unterradlberg • T 02742 26608

office@wildburger-installationen.at • www.wildburger-installationen.at

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr

Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr



Holz die Sonne ins Haus
www.holzdiesonne.net

TERMINVORSCHAU

Änderungen vorbehalten !

Juli 2018

01.	Bergmesse ÖKB am Halterberg 10.00 Uhr
05.	Teezeit im Teehaus von Schloss Thalheim 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
06.	Jazz-Dinner im Schloss Thalheim 18.00 Uhr
07.	5. Seniorenplatzfest Seniorenbund
07.	Liane`s Bastelstube-Basteln von 6-99 Jahre
11.	Problemstoffsammlung
12.	Teezeit im Teehaus von Schloss Thalheim 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
19.	Teezeit im Teehaus von Schloss Thalheim 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
19.	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten Kapelln
22.	Jakob PrandtauerFEST im Schloss Thalheim 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr
22.	Ballett-Open Air 20.30 Uhr bis 22.00 Uhr Schloss Thalheim
26.	Teezeit im Teehaus von Schloss Thalheim 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
27.	ÖVP Grillfest
29.	Frauen-Frühschoppen-Stammtisch
31.	Blutspendeaktion Gasthaus Nährer, Rassing 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr

August 2018

04./05.	Flohmarkt im Arkadenhof Gattinger
05.	IVV-Wandertag
10./11./12.	FF-Fest Thalheim
11.	Seniorenachmittag FF-Thalheim
14.	Sommerkonzert Musikverein 19.00 Uhr im Pfarrgarten
25.	UTC Vereinsmeisterschaftsfinale

September 2018

01.	Messe am Mittelpunkt
04.	Notariatstag Dr. Gruber / Dr. Kirner 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Gemeindeamt
04.	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
09.	Pfarrkaffee
18.	Topothektermin 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr Gemeindeamt
19.	WIP Abend
19.	Kochkurs „Fingerfood und Feines für meine Partyäste“
20.	Mutter-Eltern-Beratung 15.00 Uhr NÖ Landeskindergarten
20.	Gemeinderatssitzung
22.	5. Seniorenwandertag „Bewegen ist Leben“
28.	ASZ geöffnet 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
30.	Kirchweihfest und Erntedank in Katzenberg

Ärzte - Dienstplan

Änderungen vorbehalten !

Juli 2018

01.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
07./08.	Dr. HAAS Jürgen	Perschling	0676/4090414
14./15.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
21./22.	Dr.R.Rabl u.Dr.V.Taschler-Rabl	OG Gruppenpraxis Sitzenberg-Reidling	02276/2401
28./29.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208

August 2018

04./05.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
11./12.	Dr. HAAS Jürgen	Perschling	0676/4090414
15.	Dr.R.Rabl u.Dr.V.Taschler-Rabl	OG Gruppenpraxis Sitzenberg-Reidling	02276/2401
18./19.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253
25./26.	Dr.R.Rabl u.Dr.V.Taschler-Rabl	OG Gruppenpraxis Sitzenberg-Reidling	02276/2401

September 2018

01./02.	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
08./09.	Dr. HAAS Jürgen	Perschling	0676/4090414
15./16.	Dr.R.Rabl u.Dr.V.Taschler-Rabl	OG Gruppenpraxis Sitzenberg-Reidling	02276/2401
22./23,	Dr. RICHTER Harald	Zwentendorf	02277/2208
28./30.	Dr. WITSCH Vera	Atzenbrugg-Heiligeneich	02275/5253



Karl Haumberger (Bildmitte) aus Thalheim feierte seinen 80. Geburtstag. Seitens des Bauernbundes überbrachten Mag. Reinhard Bichler und Ing. Reinhard Scheriau die besten Glückwünsche. Für die Marktgemeinde Kapelln gratulierten Silvia Gößl und Bürgermeister Ing. Alois Vogl dem Jubilar. Foto: ZVG



Veronika Musser (Bildmitte mit Gatten Anton) aus Unterau feierte im Rahmen der Familie und Freunde ihren 70. Geburtstag. Es gratulierten vom Bauernbund Karl Wendl (links) und Elisabeth Huber (rechts), sowie für den Seniorenbund Hilda Lee und Josef Stadler. Foto: ZVG



Anna Ofner (Bildmitte) aus Panzing feierte ihren 95. Geburtstag. Es gratulierten ihre Schwester Theresia Nirschl (links) und Schwägerin Maria Figl (rechts) sowie für den Bauernbund Franz Rödl. Martina Poschmaier überbrachte die Glückwünsche für den Seniorenbund, Bürgermeister Ing. Alois Vogl gratulierte seitens der Gemeinde und Wolfgang Grünsteidl als Obmann des Seniorenbundes (von links). Foto: ZVG



SCHÖN

GARTENTECHNIK



Autorisierter
Fachhändler

Lassen Sie mähen...!



iMow Rasenroboter





Das Begrenzungskabel wird von uns mittels Verlegemaschine installiert!

Vorteile des Rasenroboters:
Flüsterleise im Betrieb, sehr zuverlässig, extrem leise, unglaublich schnell und selbstständig.

UNSER KOMPLETTPAKET:
BERATUNG - PLANUNG - INSTALLATION - INBETRIEBNAHME - WARTUNG
Alles aus einer Hand!
Jetzt kostenlose Gartenbesichtigung und Beratung!

SCHÖN

GARTENTECHNIK

3140 Pottenbrunn, Pergenstr. 3 • BERATUNG
Tel.: 02742/42 220 • VERKAUF
Fax: 02742/42 220-40 • SERVICE
Email: office@gartentechnik-schoen.at • REPARATUR

www.gartentechnik-schoen.at



online.raiffeisen.at

Der schnellste Weg zum neuen Konto: online.

Bei Raiffeisen können Sie Ihr Konto jetzt online eröffnen. Die Legitimierung kann per Video oder bei Ihrem Berater erfolgen. Nutzen Sie auch den Online-Kontowechselservice. Ihr neues Konto gibt's natürlich mit Mein ELBA, einem echten Berater und der gewohnten Sicherheit von Raiffeisen. Jetzt auf: online.raiffeisen.at

Raiffeisenbank
Herzogenburg-Kapelln
www.raiffeisen.at/herzogenburg

HERZOGENBURG - INZERSDORF - KAPPELLN - MURSTETTEN - WEISSENKIRCHEN



Sterbefälle

Marie Hnilicka, Ortsstraße 25, 3141 Etzersdorf, gestorben am 07. März.2018 im 87. Lebensjahr

Hertha Strohmayer, Hauptstraße 15, 3141 Kapelln, gestorben am 22. April 2018 im 88. Lebensjahr

Helene Baumgartner, Lindenweg 7, 3141 Etzersdorf, gestorben am 09. Mai .2018 im 98. Lebensjahr

Ludmilla Braun, Hauptstraße 21, 3141 Kapelln gestorben am 13. Mai .2018 im 78. Lebensjahr

Gabriela Kainz, Ahorn-gasse 17/3, 3141 Kapelln, gestorben am 4. Juni 2018 im 42. Lebensjahr

Babygratulation



Bürgermeister Ing. Alois Vogl (links im Bild) und Gemeinderätin Petra Thoma (rechts) gratulierten den Eltern der Neugeborenen in Kapelln.

Foto: Gemeindearchiv

Von links:

- Nadine Schindele mit Baby Lia-Marlen sowie Kim-Dilara Schindele und Vater Bernhard Mandl
- Ines Georg mit Baby Elina und Vater Reinhard Stefan
- Tina Dienstl mit Baby Carina und Vater Matthias Strobl mit Raphael Dienstl
- Verena Klampfl mit Baby Gabriel und Vater Thomas
- Carola Millecker mit Baby Vincent, Jamie und Nathalie sowie Vater Christian Tauber
- Tanja Dworzak mit Baby Marcel und Vater Daniel Wohlmertsberger



Franz Czernuschäk (sitzend links) aus Thalheim feierte seinen 80. Geburtstag. Es gratulierten Bürgermeister Ing. Alois Vogl (rechts sitzend) sowie Pflegerin Anișoara, weite rs Monika und Reinhard Scheriau (hinten von links).

Foto: ZVG

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger von: „Aktuelle Informationen aus der Gemeinde“: Markt-gemeinde Kapelln

Erscheinungsort: Kapelln;

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Ing. Alois Vogl und Silvia Gößl

Produktion: digidruck.at Druck- und Handelsgesellschaft m.b.H. 2544 Leobersdorf

Homepage: www.kapelln.at

Facebook: [Kapelln an der Perschling](https://www.facebook.com/kapelln-an-der-perschling)

ELEKTRO
SCHMIED

www.elektro-schmied.at

Wir suchen ...

Lehrling Elektrotechnik m/w
Elektromonteur m/w

Nähere Infos finden Sie auf unserer Homepage, oder kontaktieren Sie Fr. Alexandra Wallner, Tel.: 02742/252011-0, a.wallner@elektro-schmied.at

PrandtauerFEST

» 22. Juli 2018 «

SCHLOSS
THALHEIM
CLASSIC



- Musik ■ Literatur ■ Tanz
- Jakob Prandtauer-Ausstellung
- Jazzbrunch mit Anita Horn
- Klangschalen Meditation | Yoga
- Volkstanzkurs
- Kinderprogramm
- Kulinarische Reise durch das Schloss
- 20:30 Uhr | Ballett-OpenAir

www.SchlossThalheimClassic.at

Künstlerischer Leiter: Wolfgang Gratschmaier

Kontakt & Karten:

Tel: +43 664 64 64 303 oder karten@schlossthalheimclassic.at

oeticket.com

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

JR
antik-reiz

KSM

NENTWICH
KUNSTWERKE - GEMÄLDE - TAPETEN

STEINBAU
KUNSTWERKE - GEMÄLDE - TAPETEN

BMW
MANN

STYX
NATURCOSMETIC

textART
angenehme schreibkultur

Raiffeisenbank
Region St. Pölten
WIENER ZEITUNG